



Rennen 2 – Diriyah E-Prix, 1. Lauf zur ABB FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020

Porsche zieht positive Bilanz zum Start in die Formel-E-Debütsaison

Stuttgart. Ein starker zweiter Platz für Porsche-Werksfahrer André Lotterer (D) zum Auftakt der ABB FIA Formel-E-Meisterschaft 2019/2020 am Freitag und wertvolle Erkenntnisse im zweiten Rennen des Diriyah E-Prix: Porsche zieht insgesamt eine positive Bilanz aus seinem Debüt in der vollelektrischen Rennserie. „Wir sind vorn mit dabei. Die Pace ist da. Darauf können wir aufbauen“, so Michael Steiner, Mitglied des Vorstandes Forschung und Entwicklung der Porsche AG.

Nach dem Podestplatz am Vortag fuhr Lotterer im zweiten Rennen auf dem 2,494 Kilometer langen Kurs nahe der saudi-arabischen Hauptstadt Riad zunächst als Sechster über die Ziellinie. Der Rückstand auf Rennsieger Alexander Sims (D, BMW) betrug lediglich etwas mehr als drei Sekunden. Kurz nach Rennende folgte dann eine Durchfahrtsstrafe wegen Überholens zu Beginn einer Safety-Car-Phase. Lotterer übersah die gelben Flaggen, als er einen Konkurrenten mit technischen Schwierigkeiten passierte. Am Ende belegte der Deutsche, der von der zehnten Startposition ins Rennen gegangen war, den 14. Rang. Lotterers Teamkollege Neel Jani (CH) machte vom 18. Startplatz kommend fünf Positionen gut und beendete das Rennen auf Platz 13.

Die Fans wählten Lotterer beim Fanboost der Formel E an beiden Tagen unter die Top 5 des Fahrerfeldes. Dadurch standen dem Porsche-Piloten in jedem Rennen 100 kJ zusätzliche Energie zur Verfügung. Lotterer ist nach zwei von insgesamt 14 Rennen mit 18 Punkten Sechster der Fahrermeisterschaft. In der Teamwertung belegt das TAG

Heuer Porsche Formel-E-Team aktuell ebenfalls Rang 6. Das dritte Rennen der Saison ist für den 18. Januar in Santiago de Chile angesetzt.

Stimmen zum Diriyah E-Prix

Amiel Lindesay (Einsatzleiter Formel E): „Nach dem Erfolg am Freitag hatten wir auch heute ein gutes Rennen. André hat erneut Plätze im Feld gut gemacht. Auch wenn wir am Ende aus dem zweiten Rennen keine Punkte mitnehmen konnten, war es ein positives Wochenende für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team. Wir haben viele wertvolle Erfahrungen gewonnen und müssen nun unsere Hausaufgaben machen. Ich freue mich für das gesamte Team. Die Ergebnisse stimmen uns zuversichtlich für die kommenden Rennen der Saison.“

Neel Jani (Porsche 99X Electric, #18): „Es war ein herausforderndes zweites Rennen. Aber wir waren in Sachen Pace besser unterwegs als am Freitag und für mich persönlich war es ein weiterer großer Schritt nach vorn. Wir haben hier alle eine Menge Erfahrung gesammelt und müssen jetzt weiter hart arbeiten, um diese für uns und die bevorstehenden Rennen nutzen zu können.“

André Lotterer (Porsche 99X Electric, #36): „Alles in allem ein super Saisonstart mit dem zweiten Platz am Freitag. Heute wären mit Platz sechs weitere acht Punkte möglich gewesen. Leider wurde ich nach Rennende im Klassement zurückversetzt. Als das Safety-Car auf die Strecke ging, bin ich gerade an Pascal Wehrlein vorbeigezogen. Das war einfach ein extrem unglückliches Timing.“

Weitere Informationen werden täglich auf dem Twitter-Kanal des TAG Heuer Porsche Formel-E-Teams unter [@PorscheFormulaE](https://twitter.com/PorscheFormulaE) veröffentlicht.

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de

